



**Schweizerische Vereinigung für Geschichte der Veterinärmedizin  
SVGVM**

**Association Suisse pour l'Histoire de la Médecine Vétérinaire  
ASHMV**

---

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren

In verschiedenen seit lange bestehenden Tierarztpraxen steht die Enzyklopädie von Valentin Stang und David Wirth über die Tierheilkunde und Tierzucht im Regal. In 10 Bänden mit insgesamt 7829 Seiten wird das Wissen der Veterinärmedizin um 1930 dargestellt. Auch der moderne Praktiker konsultiert gelegentlich dieses Werk und findet darin sehr präzise Beschreibungen der Phänomene der meisten Tierkrankheiten. Für vertiefte Forschungen über den Kenntnisstand der Veterinärmedizin der letzten 200 Jahre steht neuerdings das vollständige Inhalts- und Stichwortverzeichnis des „Schweizer Archiv für Tierheilkunde“ (SAT) auf [www.svgvm.ch](http://www.svgvm.ch) zur Verfügung. Die Originalbände des SAT und eine reichhaltige veterinärmedizinische Literatur können in der Bibliothek der SVGVM und in der neu katalogisierten historischen Bibliothek des Tierspitals Bern eingesehen werden (Katalog IDS Basel, Bern, <http://aleph.unibas.ch/menu.html>).

Das Interesse an „alten“ Therapien hat mit der Forderung nach der Eindämmung des Entstehens und der Verbreitung der Antibiotika-Resistenzen eine neue Aktualität erhalten. Es gilt, aus den reichen Erfahrungen der Veterinärmediziner, die in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts gelehrt und publiziert haben, Erkenntnisse zu gewinnen. Gesucht ist die Antwort auf die Frage, welche prophylaktischen Massnahmen und welche Therapien als Ersatz für die Anwendung von Antibiotika empfohlen werden können.

*Unsere wissenschaftliche Veranstaltung findet Samstag, den 24. Mai 2014, nachmittags, im Tierspital Bern, Hörsaal der Anatomie, Länggass-Strasse 120, 3012 Bern, statt.*

Wir lassen uns dort von kompetenten Referenten einen Überblick über den Wissensstand zur Therapie von Infektionskrankheiten vor dem Aufkommen der Antibiotika vermitteln und stellen dar, wie später die Resistenzproblematik ins Bewusstsein der Wissenschaft gelangt ist. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Als Neujahrsgabe erhalten Sie eine von Werner Sackmann und Kurt Pfister verfasste Schrift zum Gedenken an unser verstorbenes Ehrenmitglied Prof. Bernd Hörning. Den Empfängern dieses Schreibens, die nicht Mitglieder der Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte sind, senden wir zudem die Nummer 1/2014 des SAT. Die Redaktion hat uns in verdankenswerter Weise ermöglicht, sechs Beiträge aus der Geschichte der Veterinärmedizin in dieser Nummer zu veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen zum Neuen Jahr.

*Im Dezember 2013*

*Stephan Häsler, Präsident SVGVM*

Beilage: erwähnt

S. Häsler, Dr. med. vet., Mengestorfstrasse 50, 3144 Gasel, [stephan.haesler@gmx.net](mailto:stephan.haesler@gmx.net) [www.svgvm.ch](http://www.svgvm.ch)